

Es war einmal.....

Märchenerzählerin bei den Pattenser LandFrauen

Die Weihnachtsfeier der Pattenser LandFrauen im festlich geschmückten Saal des Gasthauses Große in Wulfsen stand diesmal ganz im Zeichen der Märchen. Die Märchenerzählerin und -Therapeutin, Katja Breitling, von der Märchenwerkstatt Lüneburg, hat den Frauen zunächst den Zweck und Sinn des Märchenerzählens erläutert. Märchen haben eine besondere Sprache, die sogenannte Bildsprache, die ganz stark mit Gefühlen verbunden seien. Nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene profitieren von den Märchen. So werden Suchtkranke oder psychisch Kranke positiv durch das Erzählen von Märchen beeinflusst. Märchen seien wie ein Spiegel, in dem sich jeder wiederfinden würde, so die Erzählerin.

Wie Kinder hörten die LandFrauen ganz gebannt den Erzählungen von Frau Breitling zu. Sie verstand es wunderbar, die Zuhörerinnen in das Land der Märchen mit hineinzunehmen. Bemerkenswert war, dass die Vortragende völlig frei mit einer sehr angenehmen Stimme sprach. Mit ein paar Tönen auf ihrer Miniharfe begann sie jedes Mal ihre Märchen, die u.a. aus China und Griechenland stammten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Flötenchor der Musikschule aus Winsen unter der Leitung von Frau Tüssen. Bei einigen Liedern stimmten die Frauen mit ein und es verbreitete sich sogleich eine weihnachtliche Stimmung. Die vier Mädchen verstanden es, sich auf verschiedene Flöten umzustellen. Unter Zugabe des Liedes: „Wir wünschen euch frohe Weihnacht“ wurde der Flötenchor nach einem anerkennenden Applaus verabschiedet.

Zum Abschluss las Birgit Albers vom Vorstandsteam den Weihnachtsbrief der Landesvorsitzenden, Frau Otte-Kinast, vor und wünschte allen LandFrauen und deren Familien ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest.

Das angefügte Foto zeigt links die Märchenerzählerin Katja Breitling und rechts Birgit Albers vom Vorstandsteam der LandFrauen.